

 <p>Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz / N. T. Back [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Hermelin - <i>Mustela erminea</i></p> <p>Museum: Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz Reichklarastraße 10 55116 Mainz 06131-122646 naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de</p> <p>Sammlung: Zoologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: W2002/15</p>
--	--

Beschreibung

Das weiße Winterfell des Hermelins gilt in der Pelzindustrie als besonders wertvoll. Das Tragen von Hermelinmänteln war lange Zeit den Adligen vorbehalten. Durch sein reines Weiß war es Sinnbild für Reinheit und Makellosigkeit. Das Hermelin wird nur selten gezüchtet - die meisten Pelze für die Pelzindustrie kamen und kommen aus Osteuropa. Die sibirischen Felle gelten als besonders weiß und feinhaarig.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann
wer Dieter Schön
wo

Schlagworte

- Carnivora
- Mammalia
- Marder
- Mustelidae
- Raubtiere
- Tierpräparat